



Ahlshausen, den 23. Dezember 2023

Liebe Freundinnen und Freunde,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

im letzten Jahr schrieb ich Euch am Schluss meines Weihnachtsbriefes:

Ich wünsche mir, dass heute um Mitternacht wieder ein Engel vor meiner Tür steht und sagt: „Guten Abend! Sie machen sich Sorgen über den Zustand der Welt? Das müssen Sie nicht! Wir arbeiten daran“.

Heute muss ich mich an Konfuzius halten:

Alle Dunkelheit der Welt kann das Licht einer einzigen Kerze auslöschen.

Im Jahr 2023 befinden wir uns in einer Zeit, die von Veränderungen und großen Unsicherheiten geprägt ist. Friedlich ist unsere Welt nicht. Die schrecklichen Ereignisse im Nahen Osten mit dem Krieg zwischen Israel und Hamas. In der Ukraine mit dem russischen Angriffskrieg und Kriegen in weiteren Teilen der Welt (wie Südsudan, Jemen, Kongo, Somalia, Libyen, Sahelgebiet von Mali bis zum Tschad Myanmar ect.) wo Menschen unter Gewalt, Terror, Hunger; Flucht und Vertreibung leiden.

Hinzu kommt bei uns die Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts, wonach 60 Mrd. aus dem Corona-Sondervermögen nicht in den Klima- und Transformationsfonds des Bundes fließen dürfen. Damit verbunden ist das dogmatische Beharren auf der Schuldenbremse, die sich unweigerlich zu einer Deutschlandbremse entwickeln wird. Sie muss gelockert werden, damit die Zukunftsaufgaben unseres Landes gemeistert werden können.



In **eigener Sache** möchte ich an dieser Stelle auf die gemeinsame Petition mit dem Geschwisterkreis **Peter Wachowski**, dem Freundeskreis-**Peter Wachowski** und dem *ded-freundeskreis.de* aufmerksam machen.

Peter hat sich vor 44 Jahren als junger Forstbeamter aus der sicheren Herberge der rheinland-pfälzischen Forstverwaltung verabschiedet, um mit dem Deutschen Entwicklungsdienst (DED) im westafrikanischen Obervolta, heute Burkina Faso, in einem Aufforstungsprojekt mitzuarbeiten. Peter Wachowski traf 1979 diese Entscheidung, die sein weiteres Leben prägen sollte. Die projektbezogene Entwicklungshilfe vor Ort führte den 1953 in Edenkoben bei Landau geborenen Förster über Westafrika nach Mittelamerika, wo er bis heute lebt – **und seit eineinhalb Jahren in El Salvador in Untersuchungshaft sitzt!** Wir haben vor einer Woche eine Petition gestartet, mit der wir bei den zuständigen Stellen unserer Forderung „**Faires Verfahren für Peter Wachowski**“ Nachdruck verleihen wollen. Weitere Informationen könnt ihr dazu auf unserer Website finden.

An all dieses zu Denken und gleichzeitig „fröhliche Weihnachten“ zu wünschen fällt mir schwer. Nichtsdestotrotz sind wir weiterhin gefordert in unserem Alltag in Familie, im Beruf, im Ehrenamt einander zu helfen. Wir können gemeinsam mit Tatkraft und Verantwortung gestalten und etwas bewirken. Es liegt also an uns mit unserer Energie und Zuversicht Einfluss zu nehmen.

Lasst uns auf das Jahr 2023 zurückblicken.

Das haben wir alle zusammen Positives geschafft:

- Unsere gemeinsame Jubiläumsveranstaltung am 28. Oktober in Bonn mit dem Thema „**Internationale Fachkräfte bewegen Menschen – 60 Jahre Deutscher Entwicklungsdienst & 20 Jahre Bildung trifft Entwicklung**“
- Der WEB-Auftritt des ded-freundeskreis e.V. (<https://ded-freundeskreis.de>). wird von allen Seiten gelobt. Das Einstellen aktueller Beiträge ist durch Werner Würtele und Annedore Smith über Thomas



Petrich sichergestellt. Es sind bis Ende des Jahrs rund 17.000 Clicks auf der Webpage des ded-freundeskreises e.V. zu verzeichnen.

- **Bildung trifft Entwicklung** (Bildungsaktivitäten des ded-freundeskreis e.V.) vermehrte Zusammenarbeit im Jahre 2023
- Diskussion zum Thema „zukünftiger Vereinsname“ und Beschluss zur JMV vom 29.10. 2023. Die Namensänderung des ded-freundeskreis e.V. in „Freundeskreis deutscher Entwicklungsdienste“ wurde beschlossen und soll im Jahr 2024 vom neuen Vorstand umgesetzt werden.
- Austausch und Kooperationen mit WfD, Zusammenarbeit mit Engagement Global und insbesondere mit BtE, AGIAMONDO, VENRO
- **Personelle Fürsorge und kollegiale Solidarität** für Eberhard Köster, Peter Dehmel und Günter Könsgen werden durch Besuche, Telefonate oder Briefe gesichert.
- **Petition „Faires Verfahren für Peter Wachowski“**

Alle unserer Mitglieder kümmern sich ehrenamtlich um das Wohl der Menschen in ihrem persönlichen Umfeld und um den gesellschaftlichen Zusammenhalt. Euer Einsatz und die verbindende Arbeit sind unersetzlich und wertvoll!! Herzlichen Dank dafür.

Eine Bitte habe ich noch im Jahr 2023, bitte unterschreibt die Petition für Peter Wachowski.

In diesem Sinne wünsche ich Euch und Euren Familien gesegnete Weihnachten und für das Jahr 2024 Zuversicht, Gesundheit und vor allem aber Frieden.

Euer

Adelbert

(Vorsitzender des ded-Freundeskreises)